

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD

Überflüge Thüringens durch Transportflugzeuge des Typs Antonov der Fluggesellschaft Cavok Air

An die Fragesteller wurde herangetragen, dass seit geraumer Zeit laute Propellermaschinen des Typs Antonov AN-12 regelmäßig drei bis vier Mal pro Woche am Abend Gebiete Thüringens überqueren. Die Maschinen der Fluggesellschaft Cavok Air, einer ukrainischen Frachtfluggesellschaft, starten dabei meist am Flughafen in Leipzig. Bürger beklagen eine hohe Lärmbelastigung verbunden mit den Überflügen.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie viele Überflüge Thüringens durch Transportflugzeuge des Typs Antonov der Fluggesellschaft Cavok Air fanden seit Januar 2016 monatlich in jeweils wessen Auftrag statt (bitte einzeln auflisten)?
2. Weshalb werden Transportflugzeuge des Typs Antonov der Fluggesellschaft Cavok Air für Flüge im Auftrag der Bundesregierung verwandt?
Nach welchen Kriterien wurde diese mit welchem Verfahren ausgewählt?
3. Welchen Startpunkt und welches Ziel hatten die Flüge jeweils, und was oder wer wurde dabei auf jeweils welcher Rechtsgrundlage transportiert (bitte einzeln auflisten)?
4. Welche Voraussetzungen müssen für nächtliche bzw. abendliche Überflüge, insbesondere unter dem Aspekt der Lärmbelastigung, erfüllt sein, und wie wird die Einhaltung dieser Voraussetzungen überprüft?
5. Wie viele weitere Flüge dieser Art sind im Jahr 2018 geplant, und was soll dabei jeweils von welchem Startpunkt zu welchem Ziel transportiert werden (bitte einzeln auflisten)?

Berlin, den 27. August 2018

Dr. Alice Weidel, Dr. Alexander Gauland und Fraktion

